

KÖNIGSDORFER

BÜRGERBRIEF 1 • 2006

**Liebe Königsdorferinnen,
liebe Königsdorfer,**

mit diesem Bürgerbrief möchte der CDU-Ortsverband Sie herzlich einladen zu unserem

28. CDU-Sommertreff

„Königsdorfer treffen Königsdorfer“

**am Samstag, 12. August 2006 ab 16.00 Uhr
am Schützenheim Pfeilstraße**

Wie in jedem Jahr können Sie bei musikalischer Unterhaltung, Tombola, guter Verpflegung und kühlen Getränken Ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger treffen und besser kennenlernen. Für die Kinder und Jugendlichen werden Spiele, Hüpfburg und eine Eisenbahnfahrt angeboten, außerdem tritt eine Hip-Hop-Gruppe auf.

Im Rahmen des Sommertreffs haben Sie Gelegenheit, mit dem Bundestagsabgeordneten Willi Zylajew, der Landtagsabgeordneten Rita Klöpfer und dem Frechener Bürgermeister Hans-Willi Meier ihre politischen Vorstellungen und Wünsche zu diskutieren. Rede und Antwort stehen auch die Königsdorfer Stadtverordneten Angelika Münch, Kathi Hoss, Hans-Ulrich Volland und Matthias Krause, der Kreistagsabgeordnete Gregor Hein sowie die Mitglieder des Vorstandes der CDU Königsdorf.



Wir hoffen, Sie und Ihre Familien bei unserem Fest begrüßen zu können!

Auf den folgenden Seiten dieses Bürgerbriefes informieren wir Sie über aktuelle Königsdorfer Themen, die zur Zeit in Rat und Verwaltung beraten werden.

Was hat die CDU in Königsdorf erreicht, welches sind unsere Ziele und Schwerpunkte?

Umbau der Aachener Straße im Bereich der Ortsdurchfahrt Königsdorf

Der CDU-Ortsverband Königsdorf bekräftigt und unterstützt mit Nachdruck die Entlastung der Ortsdurchfahrt, verbunden mit einer Neugestaltung der B 55 (Aachener Straße) in Königsdorf.

Zwei wesentliche Maßnahmen, die zur Entlastung der Ortsdurchfahrt Königsdorf beitragen, sind bereits umgesetzt:

- der Ausbau der Autobahn A 4 auf sechs Fahrspuren und
- die Halbanbindung der Autobahn in Höhe der Bonnstraße.



Der Umbau der Ortsdurchfahrt ist der nächste Schritt. Nach einer Bürgeranhörung und der abschließenden Erörterung und Beschlussfassung im Frechener Verkehrsausschuss erfolgt derzeit die Ausbauplanung durch den Landesbetrieb Straßenbau. Es handelt sich um eine vom Bund geplante und finanzierte Maßnahme. Leider konnten nicht alle an die Planer herangetragen

Wünsche berücksichtigt werden, weil alle zusätzlichen Kosten zu Lasten der Stadt Frechen gehen.

Besonderen Wert hat die CDU auf den Ortseingangsbereich im Westen von Königsdorf gelegt. Dieser Bereich ist zwar nicht Gegenstand des Rückbaus. Es muss aber bereits in Höhe der Sebastianusstraße mit baulichen Maßnahmen dafür gesorgt werden, dass auf der abschüssigen Strecke nicht zu schnell gefahren wird.

Im Ortszentrum muss die Zahl der Stellplätze im Straßenraum in jedem Fall erhalten bleiben. Zusätzliche Stellplätze können aus den zweckgebundenen Stellplatzablösebeträgen finanziert werden. Die Radwege sollen geschützt direkt an den Gehwegen angelegt werden. Die Verlagerung des Radverkehrs auf die Fahrbahn hat der Ausschuss nach eingehender Diskussion des Für und Wider abgelehnt. Noch nicht abschließend geklärt ist die Umgestaltung im Bahnhofsbereich. In jedem Fall sollen Mittelseln angelegt werden, die das Überqueren sicherer machen. Ob auch Busbuchten angelegt werden, hängt von der Beteiligung der Bus-Verkehrsgesellschaften ab.

Erst nach Fertigstellung der halbseitigen Autobahn-Teilanschlussstelle westlich von Königsdorf in Höhe der Nord-Süd-Kohlebahn wird die Ortsdurchfahrt Aachener Straße in Königsdorf von ihrem derzeit sehr hohen Verkehrsaufkommen deutlich entlastet

werden (geschätzt werden 40 Prozent). Viele Bürgerinnen und Bürger haben daher richtig die Meinung vertreten, dass die Ortsdurchfahrt besser erst nach Fertigstellung der Anbindung an die A 4 in Angriff genommen werden sollte. Leider ist dies aufgrund der bevorstehenden Herabstufung zur Landesstraße nicht möglich, während der Umbau jetzt noch vom Bund als Straßenbaulastträger finanziert wird.

Dennoch ist die vielfach geäußerte Befürchtung, dass die Rückbaumaßnahme den Durchgangsverkehr dazu zwingt, sich in Königsdorf andere Wege durch die Wohngebiete zu suchen, nicht berechtigt. Anderenorts ist die Erfahrung gemacht worden, dass Kreisverkehrsanlagen wesentlich leistungsfähiger sind als Kreuzungen, die mit Ampeln gesichert sind: sie bremsen den Verkehrsfluss nicht, tragen aber – und dies ist das Entscheidende – dazu bei, dass das „Rasen“ und die bei Ampelanlagen bekannten lauten Anfahrgeräusche verhindert werden.

Auch die Halbanbindung der Aachener Straße an die A 4 befindet sich noch im Planungsstadium. Mit einer Realisierung kann nach aktueller Mitteilung im Jahr 2009 gerechnet werden. Als

positiver Nebeneffekt der Errichtung eines P+R-Platzes an der neuen Endhaltestelle der Linie 1 in Köln-Weiden – diesen hatte die CDU gegen die Stimmen der SPD unterstützt – ist zu beobachten, dass der Königsdorfer P+R-Platz am Bahnhof spürbar entlastet wird. Damit entfällt auch ein Teil des Anfahrverkehrs durch Königsdorf in den Morgen- und Abendstunden.

Sicher gibt es noch weitere Themen, von denen hier zu berichten wäre.

Mehr Informationen und die Gelegenheit, mit der CDU Königsdorf persönlich ins Gespräch zu kommen, gibt es bei der

Open-Air-Sprechstunde am 23. September 2006

Hier haben Sie Gelegenheit, am CDU-Infostand aktuelle Probleme anzusprechen oder Anregungen weiterzugeben. Vertreter(innen) des CDU-Ortsverbandes werden über ihre politische Arbeit informieren und interessierten Bürgern Rede und Antwort stehen.

*Die Open-Air-Sprechstunde
findet statt am REWE-Markt,
Aachener Straße in der Zeit
von 10.00 bis 12.00 Uhr.*

IMPRESSUM:

CDU-Ortsverband Frechen-Königsdorf

Vorsitzender: Stefan Hoss
Aachener Str. 661, 50226 Frechen
Telefon + Fax: (0 22 34) 6 13 07

E-Mail: cdu-koenigsdorf@web.de

NOTIERT + + + NOTIERT + + + NOTIERT

Offene Ganztagsgrundschule in Königsdorf

Die CDU freut sich, dass auch an der Johannes-Schule in Königsdorf zu Beginn des nächsten Schuljahres eine Offene Ganztagsgrundschule startet. Räumlichkeiten wurden im benachbarten Hildebold-Pfarrzentrum gefunden. Gesucht werden noch ehrenamtliche Betreuer(innen), die für das leibliche Wohl der Kinder über die Mittagszeit sorgen. Ansprechpartner ist Dr. Stefan Landmann, Telefon (01 71) 4 97 99 27.

Kunstrasenplatz für Königsdorf – die CDU bleibt am Ball

Der TuS Blau-Weiß Königsdorf ist der mitgliederstärkste Sportverein in Frechen. Seit Jahren fordert der TuS für die Fußballabteilung einen Rasenplatz in Königsdorf. Der Verein ist bereit, die Hälfte der Kosten aufzubringen. Auch nach Auffassung der CDU Königsdorf sollte in Frechens größtem Sportverein der Breiten- und Schulsport durch einen neuen Kunstrasenplatz ganzjährig gewährleistet werden. Die CDU wird weiter überfraktionell am Ball bleiben!

Rückhaltebecken ist fertig

Die Anlieger der Friedrich-Ebert-Straße sind froh, dass die Belästigungen durch die Bauarbeiten für das Regenrückhaltebecken vorbei sind. Auch die Kirchenbesucher freuen sich, wieder den ganzen Parkplatz zur Verfügung zu haben. Die Stadtverordnete Kathi Hoss dankt den Anliegern und den Kirchenbesuchern für ihr Verständnis für die Behinderungen während der Bauzeit.

Spielplatz St. Magdalenen-Straße wurde umgestaltet

Nach den Wünschen der Kinder ist der Spielplatz an der St. Magdalenen-Straße neu gestaltet worden. Die Stadt plant ein Spielplatzfest im August. Angelika Münch als zuständige Stadtverordnete wünscht sich, dass sich auch für diesen Spielplatz eine Spielplatzpatin engagiert.

Ein Jahr im Landtag: Rita Klöpfer

Unsere Landtagsabgeordnete Rita Klöpfer kann auf ein erfolgreiches erstes Jahr zurückblicken. Insbesondere in ihrem Wahlkreisbüro konnte sie viele Anliegen der Bürgerinnen und Bürger aufgreifen und zum Beispiel in den Petitionsausschuss des Landtages einbringen. Haben Sie ein Anliegen, das Sie der Landtagsabgeordneten vortragen möchten?

Das Wahlkreisbüro der Landtagsabgeordneten befindet sich in der Keimesstraße 11, unter der Telefonnummer 91 83 33 können Sie einen Termin vereinbaren!